

1  
36. 1786

Müllergrafsgr

Und und zu reisen sag' finem  
jedemänniglich, sonderlich denen  
ad zu reisen von wöhen, das an  
fanta zu futa geystlich dato und  
Jahr das vngl. fingsig geystlichen  
Lebzeiten und fangemant hat, faren  
Johann Adam Müllergrafsgr  
Lebzeiten Echter, fingsig Maria Chri-  
stiana, mich futa und fingsig  
Lebzeiten geystlichen und fingsig  
immatriculierten Notarium in das  
Lob. Dr. Tanderbegriffen Echter  
Hospital zu fingsig Lebzeiten, und  
nach unimere alldaldigere Echter  
wie in Lebzeiten zwang von mir  
Lebzeiten zwang notkünd  
und zu Lebzeiten gegeben: Das  
gefallen sie bei Gottlob! geystlich

Wärmest, und freywilligem Ge-  
müthe dem obgedachten Löbl. D. von  
den bürgerlichen Burgern Joseph  
für die ihr bisher bewiesene und  
noch zu beweisende Güte und  
Hochachtung sehr persönlich gütlich,  
liebe bekundete Anwesenheit, und besten  
Bewillkommen zu wollen, als ein Gefand  
unter demnächstigen Burgern  
stehen, der bewiesene Hülfe  
demmit noch keinem Gefallen, indes  
noch noch vom Tod: als bis dahin  
sich die Gebrauchswirtschaft  
halten und wahren können und  
mögen, und persönlich über-  
geben und zugewandt haben wollen.  
Wohlfat Gefand dem auf von  
unserer letzten Hülfe durch den  
zu

Zugewann gewesenen Philanthropen  
 Hr. Otto Wilhelm Meier, angenommen  
 und von Dingern im Auftrage  
 und Befehlung gegenwärtigen  
 Donations- und Acceptations-Actes  
 in forma probante, gegeneinander ge-  
 halten worden.

Verkündet ist diese Donation  
 und respective acceptation von  
 der Fungl-Verwandten, welche  
 das Verbands- oder Verbands-  
 der von der Fungl-Verwandten  
 Fungl, in einem der requirierten  
 Notarii und Fungl-Verwandten  
 gegenwärtig unterschrieben und  
 besiegelt worden.

So geschahen Frankfurt am Main  
 den 3. Juny 1786.

L.S. + + + Maria Christiana Müller  
 pro

L. S. *gröfse, davon Kassen, wiewol  
sie im Tyndem ofenstosson ist  
Lindus Gallus Luchy, nicht so  
gering und hoch sein, sie aber  
hat selbst eigensändig den x. vor  
gezigt.*

*In fidem premisorum attesto  
Ego*

L. S. N. *Johannes Fridericus Kappes,  
Not. Caf. Publ. jur. approb. et  
immatriculatus.*

L. S. *Georg Daniel Fünfschum, als  
Zeugner.*

L. S. *Joseph Heinrich Fünfschum als Zeugn.*

W. 160

Donation. Dyrin  
von Hn. gl. Maxim. Christian Müller.  
prod. D. 3: Juny 1786.

v. 24

**160.**

Prod. et publ. h. 2: Sept 1786.

Sabbati. 30. Sept. 1786.

In Beneficial Addition und Immission  
grüßte Saft und ich Dr. Sauburg's  
Stiftungsadministration, in demselben  
von ihm ~~collekt~~ nur, vor dem Herrn  
Königlichen Mägen und Befundung  
nur, Saft und Saft,

Conclusion: Für mich ich implorant  
sich die Stiftungsadministration nicht  
auf, vor dem Herrn, nach dem  
ihm am Ende, größte Dr. St. St.  
in dem Saft und darüber, Saft  
auf angestellt, in dem ich per modum  
Donationis mortis causa zu geben  
und Saft, quod ich für die  
größte Braut auf mit dem  
Halm immitiert und nützt.



2.10.1786 5

[illegible]

capite davon Ausweis zu haben ver-  
mühen, für seinen Geist zu Anse  
zu setzen, gebührende An und Anstand  
zu geben, und dann, so davon so kann  
werden müge, gebührende Folgen zu  
lassen, mit gleich gegenseitiger Bitten,  
daß Wir ihn, mandataro nomine,  
in den gedachten Verflasse pro Sylo  
zu imittiren, über Obigkeit. gesellen  
lassen müsten.

Wann Wir nun in dem Ausse  
willforst, soford den Comparenten,  
in Namen seiner Principals, der  
hochzeitigen Administratoren des d. d. d.  
katholischen Bürgerhospitals in der  
gest. Verflasse der in gedachten Ho-  
spital vorstehenden Meinen Erben  
von Müllergroß, des rath. Joseph  
Adam Müllergroß, genannten Bür-  
ger und Procurators nachfol-  
genden Vorsetz gegen das obgedachte  
und fardon. angeseht solches,  
mit Mund und Feder, seinen Sylo  
und

und Gerichte beauftragt, nicht  
 haben, und so über diesen Actum ein  
 Vorgehen und einen gesiegelten Brief  
 anzuordnen: So haben auch diesen er-  
 kannt, und sollen seine also im itzigen  
 Principat, im Reich, zu  
 einem legitimatione Brief, Super im-  
 mune facta, und ansonsten bedienem  
 zu können, unter obangeordnetem  
 Brief. Dieser soll in dem Reich Gerichte  
 selbst gesiegelt. In siegel ausser-  
 lichen und nachsehen lassen. So ge-  
 bühren zu dem Tag des Octobers.  
 Monaths im Dreizehnen hundert  
 sechs und achtzigsten Jahr.





7  
1785

Mir fließen diese Gefühle, und hervor unbeschreiblicher  
Ansehens.

Swins husflott Sverdel antb.

Din obig bewachte mir gubfreund  
gulten vier Jahr von Ob: Administration  
ansehen d'ia d'ris 1785 richtigfang  
Franz Caspar

Antony's

Wim. Müllergras als Nomminant  
Friedr. Lisch als Nomminant.



8  
4. 9. 1786

Vertrag  
zwischen  
Dischus = Nominus = Kaufung  
über

Waglan Adam Müllengröß, gewöhnlich  
Lingner und Lingnermünster et ux: Anna  
Christina geb. Klinglerin furschlag ihre  
mündliche wortschreiben zu sein

Anna Christina  
gekauft und abgekauft  
von ihm

Adam Müllengröß, Lingner, furschlag  
und Müllengrößmünster  
und

Lingner furschlag Lingner und Lingnermünster  
des furschlagteils wortschreiben Nominus

Von ultimo April 1783. bis ultimo Juni  
1786.



h m

212.

124

30,

54

Q<sub>u</sub>

2. 8

24.50.



Ein Maubled sind halbe von ein in  
 Lystum (Rufung) an dem in der

1. Schenck of der de tourner Endrienne

1. Schenck of der de

1. Schenck of der de

1. Schenck of der de

1. Schenck of der de

1. Schenck of der de

1. Schenck of der de

1. Schenck of der de

An Sordellain

1. Schenck of der de

1. Schenck of der de

An Zinn

1. Schenck of der de

1. Schenck of der de

An Messing

1. Schenck of der de

1. Schenck of der de

Der Kleider und Schmuck hat ein  
Verzeichnis nach den Verzeichnissen aus  
dem Inventario, Aufsat zu einem Verzeichnis  
Dargestellungen

1. gestapten Kleid 1. Taboretten dito
2. kleine Goldschmuck, 4. Silbergeschmuck
1. Tugend und ein Kleid, 1. gestapft Kleid
3. Miedertracht, 2. Tugendtracht
1. Tugend trachtvollendete Tugend
1. vielat corsette Kleid
1. gestapfte Tugendtracht Kleid, 1. dito Kleid
1. corsette Tugend, 1. Tugend Tugend
1. kleine Goldschmuck 1. Kleid
1. Tugend alte Tugendtracht Tugend
2. Tugendtracht zu Tugend
1. Goldschmuck 1. Tugend Tugend Tugend Tugend.

Die Hiesigen bey der  
und waren in diesem Jahr

Hier Hochloblichen Curatel  
Comts

Unterzeichnet in  
Adam Müller großem Varnumder  
Lanzfeldt Varnumder.

Versteigerung zu verkaufen und Silesius Mannmanns Kauf-  
männ ist auf isann Kulagun instig beschunden  
mitteln von Und der Zeit Deputierten  
und Curatel und unterschrieben und  
mit Hundert Singul bestmüßigt worden.  
Samstag den 4ten Jhr 1786.

L. S.

Johann Chr Muhl

in Salem

Pract. Med.  
Offic. Curatlee  
actuarlei



52a.